

# CORTEX

VHF | AIS | MONITOR

## HANDSET INSTALLATIONSANLEITUNG

CORTEX-H1 - KABELGEBUNDENES HANDSET

CORTEX-H1P - TRAGBARES HANDSET



vesper

# Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
DSC Notrufe	4
VHF Notrufe	5
Für die Installation erforderliche Komponenten	6
Mulden- und Bulkhead-Stecker- Verkabelung	7
Position der Mulde	8
Mulde installieren	9
H1 Bulkhead-Stecker	10
Bulkhead-Stecker installieren	11
Handset an Spannungsversorgung anschließen	12
Handset positionieren und entfernen	12
Handset einschalten (ON)	13
Handset an M1 anschließen	14
Handset-Verbindung FAQs	15
Mobilfunkgeräte mit M1 verbinden	15
Ihre MMSI Nummer einprogrammieren	16
Ihren VHF (ATIS und Region) programmieren	17
Pflege Ihres Handsets	18
Handhabung Ihres Handsets	18
Abmessungen und Technische Daten	19
Warnhinweise	20
Konformität	21
Gewährleistung	22

# Einführung

## **Vesper Marine Cortex H1 (kabelgebunden) und H1P (tragbar) VHF Handset und AIS Display.**

Cortex Handsets stellen eine Verbindung mit dem Cortex M1 Hub her und arbeiten zusammen als AIS Class B SO-TDMA Transponder und Class D VHF Radio mit DSC.

Das Handset ist die für VHF- und DSC-Rufe verwendete Sprach- und Rufschnittstelle. Die Touchscreen-Anzeige des Handsets bildet zusammen mit den speziellen Tasten und dem Klickrad die primäre Schnittstelle für zügige Navigation, Bedienkomfort und Einhandbedienung.

Der Touchscreen wurde speziell für raue Marineumgebungen entwickelt und eignet sich für die Nutzung unter feuchten Bedingungen und mit Handschuhen.

Das Handset verfügt über einen Bildschirm zum Einstellen und Verwalten des Cortex M1 Hub, zur Anzeige der Zieldaten und Schiffsinstrumente, zum Verwalten und Überwachen von Alarmen und zum Konfigurieren der Fernschiffsüberwachung.

Die H1 Version verfügt über eine spiralförmige Leitung, die über einen Bulkhead-Stecker und eine Buchse an die 12 V- oder 24 V- Spannung (DC) des Schiffs angeschlossen ist. Der H1P besitzt eine robuste Ablagemulde, um das Handset in einer festen Position zu sichern und es als VHF-Funk erkennbar zu machen.

Der H1P wurde so gefertigt, dass er an Bord Bewegungsfreiheit gewährt. Der H1P verfügt über eine eingebaute Batterie und wird mittels H1P Lademulde gehalten und aufgeladen, die über eine Leitung an 12 V oder 24 V (DC) angeschlossen ist.

## **Fragen und FAQs**

Besuchen Sie [www.vespermarine.com/faqs](http://www.vespermarine.com/faqs), um Antworten auf FAQs (Häufig gestellte Fragen), technischen Support, Downloads, lokale Händlerdaten und mehr zu erhalten.

## **Melden Sie ihren Cortex an**

Vesper Marine veröffentlicht von Zeit zu Zeit Updates. Diese Updates enthalten oft neue Funktionen. Um über neue Updates benachrichtigt zu werden, melden Sie Ihr Cortex bitte bei [www.vespermarine.com/register](http://www.vespermarine.com/register) an.

# DSC Notrufe

Unbestimmten DSC-Notruf machen:



1. Heben Sie die rote Abdeckung mit der Markierung DISTRESS an der Rückseite des Handsets ab
2. Halten Sie die Taste DISTRESS 3 Sekunden lang gedrückt.

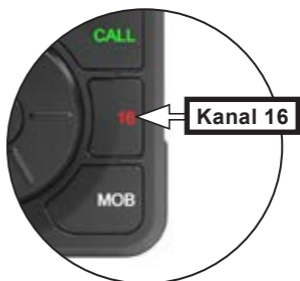
Der Cortex piept und startet am Bildschirm einen Countdown.

***WICHTIGER HINWEIS - Geben Sie Auf keinen Fall einen Notruf aus, wenn sich Ihr Schiff nicht in einer Notsituation befindet. Ein Notruf sollte nur ausgegeben werden, wenn sofortige Hilfe erforderlich ist.***

***Ein Notruf sollte gestartet werden, wenn nach Auffassung des Kapitäns das Schiff und/oder eine Person sofortige Hilfe erfordern.***

# VHF Notrufe

**Notruf auf Kanal 16 ausgeben:**



**1. Kanal 16 wählen**

Taste 16 am Handset drücken.

**2. Das Notsignal „MAYDAY“ wird drei Mal ausgesprochen**

„MAYDAY MAYDAY MAYDAY“

**3. Die Worte „THIS IS“, einmal ausgesprochen, gefolgt vom Namen des Schiffs in Not (drei Mal ausgesprochen) und Rufzeichen oder Schiffsregistrierungsnummer, einmal ausgesprochen**

„THIS IS BOAT NAME, BOAT NAME,  
BOAT NAME, CALL SIGN“  
[DIES IST SCHIFFSNAME, SCHIFFSNAME,  
SCHIFFSNAME, RUFZEICHEN]

**4. Wiederholen Sie „MAYDAY“ und den Namen des Schiffs, einmal ausgesprochen**

„MAYDAY THIS IS BOAT NAME“  
[MAYDAY DIES IST SCHIFFSNAME]

**5. Geben Sie die Position des Schiffs an**

Geben Sie Ihre Position in Längen- und Breitengraden an. Sie können dies durch Drücken der Taste VHF auf Ihrem Cortex Handset sehen. Sie sollten auch mit Hilfe eines Quadrantenwinkels Ihre geografische Position und Ihre Entfernung von einem bekannten geografischen Standort oder Meilenstein angeben. Sie können auch zusätzliche Informationen wie z. B. den augenblicklichen Kurs, die Geschwindigkeit und den Zielort angeben, wenn Sie unterwegs und in Fahrt sind.

**6. Geben Sie die Art des Notfalls an (z. B. Sinken, Feuer usw.), gefolgt von der Art der angeforderten Hilfe**

**7. Geben sie zusätzliche Informationen an, wie z. B. die Zahl der Personen an Bord und jede weitere Information, die die Rettung erleichtern kann**

z. B. Schiffslänge, Anzahl der Personen, die medizinische Hilfe benötigen, Rumpffarbe, Mastzahl, usw.

# Für die Installation erforderliche Komponenten

H1 oder H1P (inbegriffen)

H1 oder H1P Mulde (inbegriffen)

H1 Bulkhead-Stecker (inbegriffen nur bei H1)

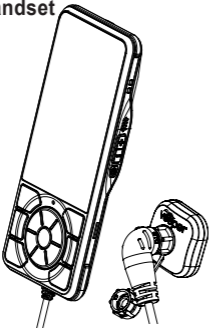
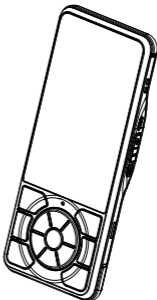




2 A Sicherung oder Leistungsschalter (nicht inbegriffen)

Befestigungen Ihrer Wahl (nicht inbegriffen)

Empfohlene Schrauben: 316 Edelstahl

selbstschneidend 8G/1 " (4,2/25,4 mm) Linsen-/Rundkopf.

Hinweis - H1P geliefert mit nicht-elektrischer H1 Mulde für sichere Montage in einer sekundären Position.

<p><b>Kabelgebundenes H1 Handset</b></p> 	<p><b>Tragbares H1P Handset</b></p> 
<p><b>Nicht-elektrische H1 Mulde</b></p> 	<p><b>H1P LademuLde</b></p> 
<p><b>H1 Bulkhead-Stecker</b></p> 	<p><b>Empfohlene Schrauben</b></p>  <p>316 S/S Selbstschneidend 8G/1 " (4,2/25,4 mm) Linsen-/Rundkopf.</p>

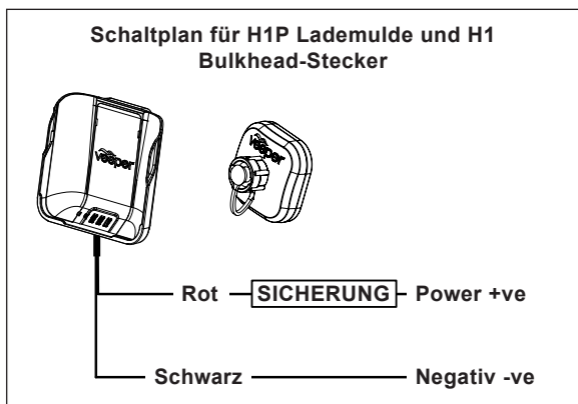
# Mulden- und Bulkhead-Steckerverkabelung

Ein Handset verbraucht max. 12 W (1 A@12 V). Die Netzkabel des H1 Bulkhead-Steckers und der H1P Mulde können bei Bedarf verlängert oder gekürzt werden.

- > Positive (+ve rote) und negative (-ve schwarze) Adern des Netzkabels an das Schiff anschließen.
- > Sicherung oder Leistungsschalter an die positive, für den Schaltkreis ausgelegte Ader anschließen. (d. h. 2 A pro Handset)

**EMPFOHLEN - Handset an eine Spannungsversorgung anschließen, die auch dann eingeschaltet bleibt, wenn die Batterien des Schiffs ausgeschaltet sind. (z. B. 24-Std-Schaltkreis)**

Dies ist wichtig, um sicherzustellen, dass das Handset geladen und einsatzbereit ist, wenn es in den Sleep-Modus gestellt wird und die Schiffsbatterien ausgeschaltet sind.



## Kabelfarbcodes für Mulde und Bulkhead-Stecker

<b>Rot</b>	DC positiv (+ve) (12/24 Volt).
<b>Schwarz</b>	DC negativ (-ve)

Verwenden Sie stets eine(n) nahe der Batterie oder des Sammelschienenendes installierte Sicherung oder Leistungsschalter.

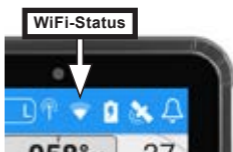
Nicht direkt an eine Batterie anschließen.

Wenn Sie die Netzkabel verlängern müssen, verwenden Sie verzinnte Marinequalitätskabel von mindestens 16 AWG (1,5 mm<sup>2</sup>).

# Muldenposition

Eine Handset-Mulde kann so ziemlich überall montiert werden, wo eine WiFi-Verbindung zum M1 möglich ist.

**TIPP** - Der Status der WiFi-Verbindung kann über das WiFi-Symbol in der blauen Statusleiste überwacht werden. Die Statusleiste wird an der Oberseite aller Handset-Bildschirme angezeigt.

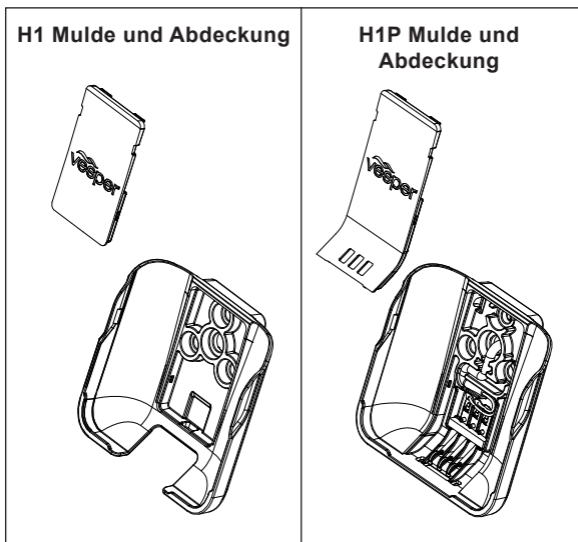


Beachten Sie bei der Wahl der Muldenposition folgende Netzanschlussanforderungen:

**H1** Die spiralförmige Leitung führt über einen entfernbaren Stecker zu dem an 12 V oder 24 V DC angeschlossenen Bulkhead-Stecker. Die spiralförmige Leitung lässt sich bis zu einer max. Länge von ca. 2 m (6 ft) verlängern.

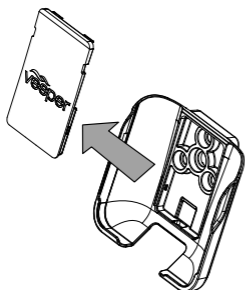
**H1P** Der H1P wird von einer elektrischen Lademuße (12 V oder 24 V DC) gehalten und aufgeladen.

**ACHTUNG** - Achten Sie darauf, den Mindestabstand vom Kompass einzuhalten. Standard: 0,8 m, Steuerung: 0,4 m.

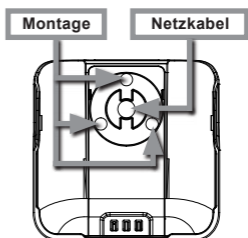




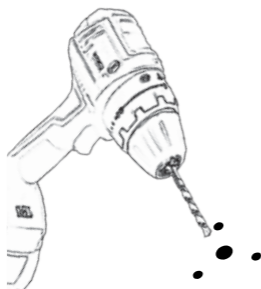
# Mulde installieren



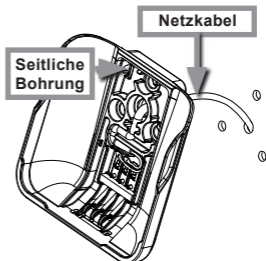
1. Abdeckplatte durch Einführen eines kleinen Schraubendrehers in die Aussparungen entfernen. Oder die Abdeckung durch Verschieben der Rückseite entfernen.



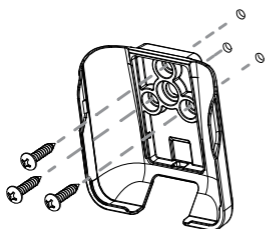
2. Mulde als Vorlage zum Markieren der Montagebohrungen verwenden. Hinweis - Für das Netzkabel der H1P Mulde ist eine Bohrung erforderlich.



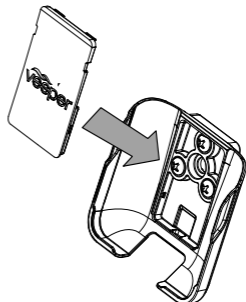
3. Erforderliche Löcher markieren und bohren.



4. H1P Mulde. Netzkabel durch die Öffnung der Netzkabelbohrung führen. Bei externer Montage Marinedichtmittel zum Abdichten der Bohrungen verwenden. Hinweis - Seitliche Bohrungen ermöglichen eine optionale Oberflächenmontage.



5. Mit Befestigungen Ihrer Wahl sichern. Bei externer Montage Marinedichtmittel zum Abdichten der Bohrungen verwenden.



6. Abdeckplatte andrücken bis sie einrastet.

# H1 Bulkhead-Stecker

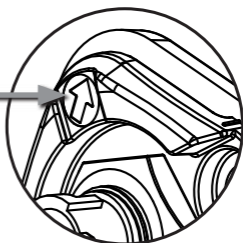
Der Bulkhead-Stecker kann fast überall montiert werden, wo eine WiFi-Verbindung mit dem M1 Hub möglich ist.

Achten Sie bei der Wahl der Position des Bulkhead-Steckers auf folgende Positions- und Netzanschlussanforderungen:

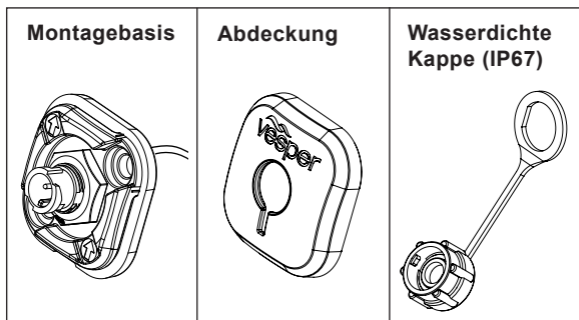
- Positionieren Sie den Bulkhead-Stecker in der Nähe der H1 Mulde.
- Die Adern des Bulkhead-Steckers sind für 12 V oder 24 V DC ausgelegt.
- Die spiralförmige Leitung des H1 lässt sich bis zu einer max. Länge von ca. 2 m (6 ft) verlängern.

**TIPP** - Die Basis des Bulkhead-Steckers wird vormontiert geliefert und kann vor der Montage in Schritten von 90 Grad gedreht werden, um nach der Montage des H1 Steckers einen günstigen Installationswinkel zu erhalten.


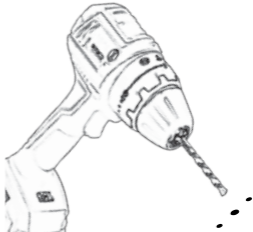
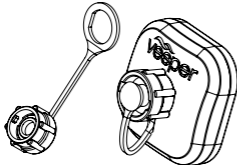

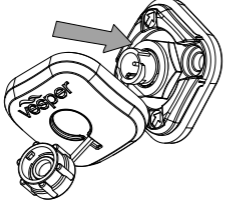
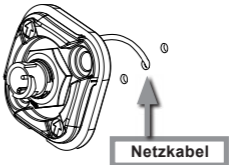
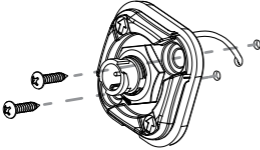
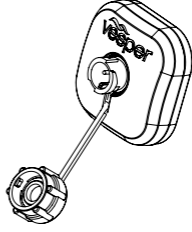
Pfeile an der Montagebasis zeigen die korrekte vertikale Ausrichtung bei den meisten Installationen an.



**ACHTUNG** - Achten Sie darauf, den Mindestabstand vom Kompass einzuhalten. Standard: 0,8 m, Steuerung: 0,4 m.



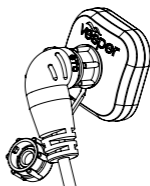
# Bulkhead-Stecker installieren

<p><b>Montage</b>      <b>Netzkabel</b></p>  <p>1. Montagebasis als Vorlage zum Markieren der Position der Montagebohrungen und der Netzkabelöffnung verwenden.</p>	 <p>2. Erforderliche Bohrungen markieren und bohren.</p>
 <p>3. Bei Bedarf (z. B. Außeninstallationen) die wasserdichte Kappe in den Schritten 3a und 3b hinzufügen.</p>	<p><b>Montagering</b></p>  <p>3a. Montagering der wasserdichten Kappe durch die Schlüssellochöffnung der Abdeckung drücken.</p>
 <p>3b. Montagering (mit montierter Kappe) über das Gewinde der Montagebasis schieben.</p>	 <p><b>Netzkabel</b></p> <p>4. Netzkabel der Montagebasis durch die Netzkabelbohrung führen. (Optionale wasserdichte Kappe nicht abgebildet).</p>
 <p>5. Bei Außenmontage Marinedichtmittel zum Abdichten der Bohrungen verwenden. Mit Befestigungen Ihrer Wahl sichern. (Optionale wasserdichte Kappe nicht abgebildet)</p>	 <p>6. Abdeckung auf der Montagebasis zum Einrasten bringen.</p>

# Handset an Spannungsversorgung anschließen

## H1

1. H1 Stecker mit H1 Bulkhead-Stecker verbinden.
2. Steckerfeststellung (Vierteldrehung im Uhrzeigersinn) festziehen, um eine sichere und wasserdichte Verbindung zu erhalten.



## H1P

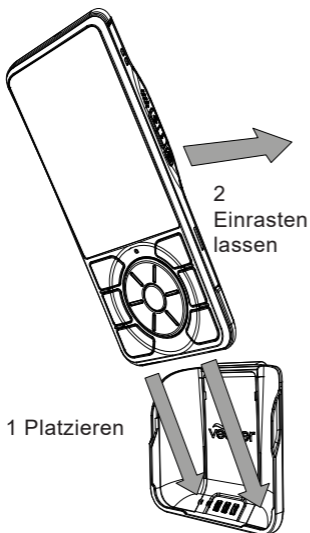
1. H1P auf der Lademuße platzieren.

Hinweis - Vor Erstinbetriebnahme sicherstellen, dass der H1P aufgeladen ist.

# Handset platzieren und entfernen

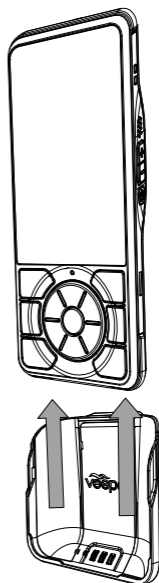
## Platzieren

- 1 Handset auf der Basis der Mulde platzieren
- 2 Horizontal einrasten lassen.



## Entfernen

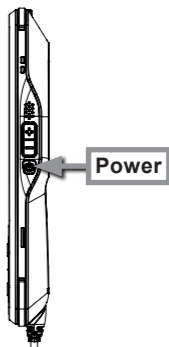
- Handset nach oben schieben.



## Handset einschalten (ON)

Schiffsbatterien und/oder Schaltkreise einschalten (ON), um den M1 und den H1 Bulkhead-Stecker und/oder die H1P Mulde mit Spannung zu versorgen.

- > Power-Taste 2 Sekunden gedrückt halten bis das Vesper Logo angezeigt wird.



- > Durch folgende visuelle Prüfungen bestätigen, dass das Handset mit DC versorgt wird:

### H1

Das Power-Licht (über dem Touchscreen) zeigt an, dass das Handset eingeschaltet (ON) ist, während der Bildschirm ausgeschaltet ist.

### H1P

Batterieladesymbol in der Statusleiste wählen.

(Wenn ein H1P in einer nicht-elektrischen Mulde platziert wird, blinkt das Power-Licht, um anzuzeigen, dass der H1P nicht aufgeladen wird.)

Hinweis - Wenn das Handset 'Trying to connect...' [Verbindung wird aufgebaut...] über längere Zeit anzeigt, hat es keine WiFi-Verbindung zum M1 hergestellt. Siehe 'Handset mit M1 verbinden' (S.14) und 'Handsetverbindung FAQs' (S.15).

## Handset ausschalten (OFF)

- > Power-Taste 2 Sekunden gedrückt halten.
- > Aus den auf der Anzeige gezeigten Optionen wählen:
  - > Sleep Herunterfahren für schnelles Hochfahren. An Bord des Schiffes verwenden.
  - > Ausschalten Vollständiges Ausschalten. Verwenden wenn nicht an Bord des Schiffes.
  - > Reboot Kompletter Reboot und Neustart.

Hinweis - Bei Einschalten nach Sleep, Herunterfahren und Reboot zeigt das Handset den zuletzt gezeigten Bildschirm an.

# Handset mit M1 verbinden

- 1 Cortex M1 einschalten (ON)  
Batterien des Schiffs einschalten (ON), um den M1 mit Spannung zu versorgen.
- 2 Handset einschalten (ON)  
Power-Taste 2 Sekunden gedrückt halten.
- 3 WiFi in Statusleiste wählen



- 4 In der Liste der verfügbaren WiFi, M1 WiFi SSID finden und wählen.  
  
Hinweis - WiFi SSID wird vom M1 Seriennummer erkannt, z. B: CORTEX-95211616  
  
Hinweis - Das Cortex V1 Paket (M1+H1) wird mit für M1 vorkonfiguriertem Handset geliefert.
- 5 WiFi Passwort dem auf dem M1 gelieferten Aufkleber entnehmen.
- 6 CONNECT [VERBINDEN] wählen, um zu speichern.  
Text 'connected' ['verbunden'] bestätigt die Verbindung.
- 7 Mit Zurück-Taste WiFi-Status beenden.

vesper

## WiFi-Aufkleber hier anbringen

Achtung - WiFi SSID oder Passwort können nicht geändert werden, daher die Aufkleber nicht verlieren.

[www.vespermarine.com](http://www.vespermarine.com)

CORTEX M1 3G

Seriennummer XXXXXXXX

Wifi SSID:

CORTEX - XXXXXXXX

WiFi Passwort:

XXXXXXXXXX

QR-Code scannen, um Verbindung zu M1 HUB herzustellen. Siehe Installationsanleitung für weitere Informationen.

# Handset-Verbindung FAQs

Wenn das Handset über längere Zeit **'Trying to connect...'** [**'Baut Verbindung auf...'**] anzeigt, konnte es keine WiFi-Verbindung zum M1 herstellen.

- > Prüfen, dass M1 eingeschaltet ist (ON).
- > Stärke des WiFi-Signals in der Statusleiste prüfen.
- > Prüfen, ob die externe M1 WiFi Antenne angeschlossen ist.
- > Abstand zwischen Handset und M1 an Bord prüfen. Einige Gegenstände und Materialien können Störungen verursachen und die Stärke des WiFi-Signals beeinträchtigen.
- > Siehe **'Handset mit M1 verbinden'** (S.14). Schritt 3 folgen, um WiFi zu erkennen und eine Verbindung zum WiFi herzustellen.

Hinweis - Das WiFi-Statussymbol am M1 leuchtet grün, wenn das Handset oder die App eine Verbindung aufbaut.

Wenn der Bildschirm **'No GPS position!'** ['Keine GPS-Position'] anzeigt, während der Alarm piept, berühren Sie den Bildschirm (oder drücken sie eine beliebige Taste), um den Alarm abzustellen und diese Meldung zu schließen. Das Handset zeigt dann **'Waiting for GPS...'** [**'Auf GPS wartend...?'**] an und der M1 hat die GPS-Position nicht erfasst.

- > Prüfen Sie den GPS-Status in der Statusleiste des Handsets (oder Cortex Onboard App), um die Stärken des Satellitensignals anzuzeigen.
- > Externe GPS Installation des M1 prüfen.
- > GPS-Symbol auf der Anzeige des M1 prüfen.



## Mobilfunkgeräte mit M1 verbinden

Um Android und Apple iOS Geräte mit dem WiFi des M1 zu verbinden, den QR Code des M1 (siehe WiFi-Aufkleber) scannen, um automatisch eine Verbindung herzustellen.

Sie können auch manuell das WiFi-Netzwerk wählen und das Passwort dem Aufkleber entnehmen.

# Ihre MMSI Nummer programmieren

Bevor der M1 Ihre Position über AIS übertragen kann, müssen Sie Ihre Schiffsdaten konfigurieren und eine gültige MMSI Nummer eingeben.

Ihre MMSI wurde vielleicht von Ihrem Händler eingegeben. Sie müssen für Ihr Schiff eine zugeordnete MMSI haben.

Wenn Sie keine zugeordnete MMSI haben, kontaktieren Sie die in Ihrem Land zuständige Behörde.

Sie können Ihre MMSI mit der Cortex Onboard App oder dem Cortex Handset konfigurieren. Siehe nachstehender MMSI Programmierwarnhinweis.

Nachdem Sie die MMSI Nummer gespeichert haben, können Sie sie nicht mehr ändern. Wenn Sie die MMSI Nummer ändern müssen, kontaktieren Sie bitte einen Vertragshändler oder Vesper Marine.

## Ihre MMSI mit dem Handset programmieren

- > Hauptmenü (☰). Schlüsselsymbol berühren (🔧), um das Konfigurationsmenü zu öffnen.
  - > Vessel... [Schiff...]
    - > Vessel Identification [Schiffsidentifikation]
      - > MMSI (Enter MMSI number) [MMSI-Nummer eingeben]
      - > Name (Enter the vessel's name) [Name (Name des Schiffs eingeben)]
      - > Callsign (Enter the vessel's callsign) [Rufzeichen (Rufzeichen des Schiffs eingeben)]
      - > Vessel Type (Select from the list) [Schiffstyp (Aus Liste auswählen)]

## MMSI Programmierwarnhinweis

Für Kunden in den USA: Dieses Gerät muss mit den Daten für das Schiff programmiert werden, auf dem es installiert wird.

Die Programmierung muss von einem Vesper Marine Händler durchgeführt werden. Die mitgelieferte Anleitung enthält Informationen zur korrekten Programmierung.

**WARNHINWEIS:** Die Eingabe einer dem Endnutzer nicht korrekt zugeordneten MMSI oder die Eingabe ungenauer Daten in dieses Gerät stellen eine Verletzung der Vorschriften der Federal Communications Commission dar.



# Ihren VHF programmieren

## Ihre ATIS ID programmieren

ATIS ist ein System zur Schiffsidentifizierung, das in einigen europäischen Ländern auf Binnenwasserstraßen genutzt wird.

## Ihre ATIS ID mit dem Handset programmieren

- > Hauptmenü (☰). Schlüsselsymbol berühren (🔧), um das Konfigurationsmenü zu öffnen.
  - > Vessel > ATIS identification > key your ATIS ID  
[> Schiff > ATIS Identifikation > Ihre ATIS-ID eingeben]

Hinweis - Wenn Sie keine ATIS-Nummer haben, wählen Sie 'Suggest ID' ['ID vorschlagen'], um eine Nummer auf Basis Ihrer MMSI-Nummer Ihres Schiffes zu erstellen.

- > Wählen Sie „tick icon“ [Auf Symbol tippen'], um die Nummer zu speichern.

Das Handset zeigt folgendes an;

*„Once set, you cannot change your ID.  
Please verify that your id is xxxxxxxxxx“  
[Nach der Einstellung können Sie IHRE ID nicht mehr ändern. Prüfen Sie bitte, ob Ihre ID xxxxxxxxxx ist']*

Wenn die Nummer korrekt ist, wählen Sie „THAT IS MY ID“ ['DAS IST MEINE ID'].

Hinweis - Der Vorgang kann durch Betätigen der Zurück-Taste annulliert werden. Sie können Ihre ATIS-Identifikationsnummer nur einmal programmieren. Kontaktieren Sie Ihren Vesper Marine Händler, wenn Sie Ihre ATIS ID nach Eingabe ändern müssen.

## Um ATIS zu aktivieren

- > Hauptmenü (☰). Schlüsselsymbol berühren (🔧), um das Konfigurationsmenü zu öffnen.
  - > Systems > VHF > Select Region
    - > Enable ATIS via the checkbox
  - [> Systeme > VHF > region wählen
    - > ATIS über Kontrollkästchen aktivieren']

Hinweis - Cortex deaktiviert DSC, wenn Sie ATIS aktivieren.

## Ihre VHF Region programmieren

- > Hauptmenü (☰). Schlüsselsymbol berühren (🔧), um das Konfigurationsmenü zu öffnen.
  - > Systems > VHF > Select Region
    - > Wählen Sie Ihre Region aus der Liste.
  - [> Systeme > VHF > Region wählen > Region aus der Liste wählen']

# Empfohlene Pflege des Handsets

## Für eine lange Lebensdauer:

- Handset nicht im Freien und über den Winter der Witterung ausgesetzt lassen.
- Verwenden Sie „Herunterfahren“, wenn Sie länger dem Schiff fern bleiben.
- Reinigen Sie regelmäßig die H1P Ladekontakte.
- Gehen Sie mit dem gläsernen Touchscreen mit Vorsicht um, wenn Sie mit harten Gegenständen, wie z. B. Winskurbeln und Ankern hantieren.

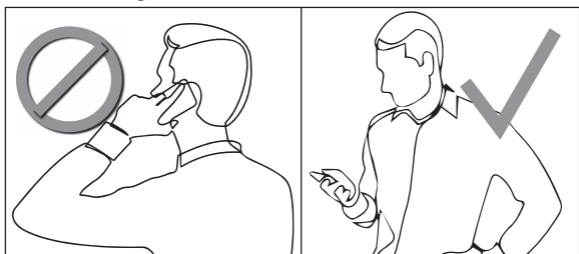
## Vermeiden Sie Beschädigungen des Handsets und verringern Sie das Risiko von Feuer oder Stromschlägen, Explosionen oder sonstigen Gefahren und befolgen Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Verwenden Sie zum Aufladen stets die korrekte Mulde. Lademuellen von Drittanbietern können Feuer, Stromschläge, Verletzungen oder Beschädigungen am Handset oder anderem Eigentum verursachen.
- Schützen Sie die Spiralleitung des H1, indem Sie sie nicht biegen, verdrehen, ziehen, erwärmen oder auf ihr keine schweren Gegenstände abstellen.
- Versuchen Sie nicht, das Handset zu reparieren, modifizieren oder nachzubauen. Es ist mit einer internen aufladbaren Batterie ausgestattet, die nur von Vesper Marine oder einem Vesper Marine Vertragshändler ausgetauscht werden darf.
- Das Handset nicht öffnen, quetschen, biegen, deformieren oder perforieren.
- Keine Fremdkörper in das Handset einführen.
- Handset nicht in die Mikrowelle legen.
- Handset nicht Feuer oder Explosion aussetzen.

# Empfohlene Verwendung des Handsets

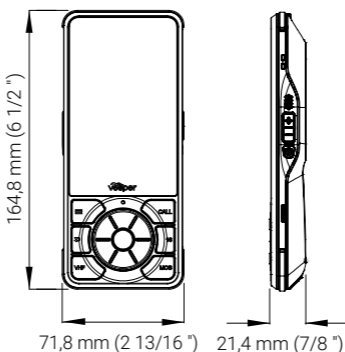
Das Handset verfügt über einen leistungsstarken internen Lautsprecher zum lauten und klaren Hören von VHF Sprach- und Alarmlmeldungen:

- Handset beim Zuhören nicht zu nahe ans Ohr halten.
- Handset bei VHF-Nutzung fern vom Ohr halten und den Anzeigebildschirm betrachten.

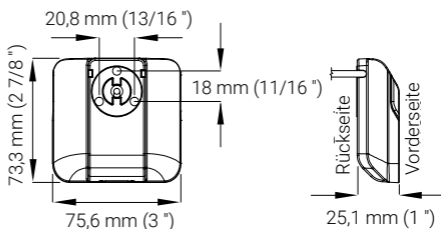


# Abmessungen und Technische Daten

## Handset



## Mulde



TECHNISCHE DATEN	
HANDSET ABMESSUNGEN	164,8 x 71,8 x 21,4 mm (6 1/2" x 2 13/16" x 7/8")
SPANNUNGSVERSORGUNG	12 V, 1 A max, 200 mA nom. 12/24 V DC kompatibel
BATTERIE	Lithiumpolymer 2 Stunden vollständige Aufladung, >10 Stunden Betrieb
GEWICHT	H1 285 g (0,63 lb), H1P 235 g (0,52 lb)
UMGEBUNG	Wasserdicht (IPX8)
BETRIEBSTEMPERATUR	-25 °C BIS +55 °C (-13 °F BIS +131 °F)
AUDIO	3 W Class D Verstärker, THD < 5% @ 85 dBA

ANZEIGE	
BILDSCHIRM	Farb-LCD TFT Si, 640 x 800, 24 Bit
TOUCHSCREEN	Kapazitiv, optisch verbunden, LCD, bedienbar mit Handschuhen und salzwasserbeständig
HINTERGRUNDBELEUCHTUNG	600 cd/m <sup>2</sup> , Umgebungslichtsensor für automatische Dimmung

Alle angegebenen Technischen Daten können ohne Ankündigung oder Verpflichtung jederzeit geändert werden. Maßangaben basieren auf metrischen Dimensionen.

# Warnhinweise

## Verwendungszweck

Dieses Produkt wurde für Freizeit- oder Handelsschiffe (IMO/SOLAS Klasse ausgenommen) entwickelt. Vesper Marine hat dieses Produkt ausschließlich für den Einsatz an Bord von Schiffen entwickelt und gefertigt.

## Verlust der Gewährleistung

Gerät nicht zerlegen und nicht die Schrauben entfernen, die es zusammenhalten. Das Gerät ist abgedichtet und Zerlegen führt zum Verlust der Gewährleistung.

## FCC Warnhinweis

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC Vorschriften. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

- (1) dieses Gerät darf keine funktechnischen Störungen verursachen und
- (2) dieses Gerät muss Störungen aufnehmen, die unerwünschten Betrieb verursachen können.

## Industry Canada Warnhinweis

Dieses Gerät ist mit dem(r) lizenzbefreiten RSS-Standard(s) der Industry Canada konform. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) dieses Gerät darf keine funktechnischen Störungen verursachen und
- (2) dieses Gerät muss Störungen, einschließlich solcher aufnehmen, die zu unerwünschtem Betrieb des Geräts führen können. Dieses Gerät ist mit RSS-310 von Industry Canada konform. Der Betrieb unterliegt der Bedingung, dass das Gerät keine funktechnischen Störungen verursacht.

## MMSI Programmierwarnhinweis

WICHTIG: In den meisten Ländern kann der Betrieb eines VHF-Geräts den Besitz einer aktuellen Funktelefonlizenz erfordern, die das AIS-System und die Schiffsrufzeichen- und MMSI-Nummer enthält.

Eine MMSI-Nummer ist erforderlich, damit dieses Gerät mit DSC oder als AIS-Sender arbeiten kann. Bitte kontaktieren Sie die in Ihrem Land zuständige Behörde für weitere Informationen.

## Für Kunden in den USA

Dieses Gerät muss mit den Daten des Schiffs programmiert werden, auf dem es installiert wird. Die Programmierung muss von einem Vesper Marine Händler durchgeführt werden. Die mitgelieferte Anleitung enthält Informationen zur korrekten Programmierung.

WARNHINWEIS: Die Eingabe einer dem Endnutzer nicht korrekt zugeordneten MMSI oder die Eingabe ungenauer Daten in dieses Gerät stellen eine Verletzung der Vorschriften der Federal Communications Commission dar.

## DSC Notfalltaste

WARNHINWEIS: Eine DSC-Notfallwarnung darf auf keinen Fall gesendet werden, um Ihren VHF-Funk zu testen. Dies stellt eine Verletzung der Bestimmungen der US Coast Guard und anderer internationaler Küstenschutzbehörden dar und kann hohe Geldstrafen nach sich ziehen. Die DSC Notfalltaste darf nur im Fall lebensbedrohender Notfälle verwendet werden. Siehe DSC auf Seite 4.

## Batteriewarnhinweise

- Dieses Gerät weder zerlegen, noch öffnen, biegen, perforieren oder zerkleinern.
- Sicherstellen, dass keine scharfkantigen Gegenstände, wie z. B. Tierzähne oder Klauen mit der Batterie in Kontakt geraten. Dies kann Feuer verursachen.
- Für das Gerät nur die dafür vorgesehene Batterie verwenden.
- Die Verwendung ungeeigneter Batterien oder Ladegeräte kann ein Risiko für Feuer, Explosion, Leckage oder andere Gefahren darstellen.

ACHTUNG: Die Batterie kann nicht vom Benutzer gewartet werden. Die Batterie hält die Ladung nicht länger, bitte kontaktieren Sie den Technischen Kundendienst von Vesper marine.

Hinweis zum Austausch der Batterie - Das Handset hat eine interne Batterie. Zu Ihrer Sicherheit entfernen Sie nicht die Batterie im Inneren des Handset. Kontaktieren Sie den Vesper Marine Vertragshändler oder den Technischen Kundendienst von Vesper marine. Der Austausch der Batterie durch unqualifizierte Personen kann Schaden am Handset verursachen.

# Konformität

## RF Exposure Compliance Statement

Dieses Gerät wurde auf typischen Betrieb beim Tragen am Körper getestet. Um die HF-Bestimmungen zu erfüllen, sollte ein Mindesttrennabstand von 0 mm zwischen dem Körper des Benutzers und 25 mm vom Gesicht eingehalten werden.

Dieses Gerät erfüllt die FCC-Strahlungsgrenzwerte für eine nicht kontrollierte Umgebung. Das Gerät erfüllt die IC RSS-102 Strahlungsgrenzwerte für eine nicht kontrollierte Umgebung. Der Sender darf nicht in Verbindung mit anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden.

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux radiations IC CNR-102 établies pour un environnement non contrôlé. Cet émetteur ne doit pas être situé ou fonctionner conjointement avec une autre antenne ou un autre émetteur.


## Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Dieses Produkt sendet und empfängt Funksignale. Es wurde entwickelt und gefertigt, um nicht die Funkfrequenz (RF)-Expositions-Emissionsgrenzwerte der Federal Communications Commission der US-Regierung zu überschreiten. Diese Standards beinhalten eine erhebliche Sicherheitsmarge, um allen Personen unabhängig von Alter und Gesundheit Sicherheit zu gewähren.

Der Expositionsstandard für drahtlose Produkte verwendet eine Maßeinheit, die als spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannt ist. In den Vereinigten Staaten und Kanada beträgt die SAR für Handheld-Geräte 1,6 Watt/kg (W/kg), gemittelt über zehn Gramm Gewebe. Der höchste SAR-Wert für Ihr Handset beträgt 0,01 W/kg (1 g) bei Prüfung vor dem Gesicht (25 mm) und 0,07 W/kg (10 g) für die Extremitäten (0 mm).

## Regulatorische Informationen

Um die gesetzlichen Kennzeichnungen und die zugehörigen Informationen anzuzeigen;

- > Hauptmenü. Schlüsselsymbol () berühren, um das Konfigurationsmenü zu öffnen.
- > Systems > Certifications. [> Systeme > Zertifizierungen]

## Wasserbeständige Eigenschaften

Cortex Handsets sind wasser- und staubbeständig gemäß Eindringungschutzgrad IPX8 und wurden in einer kontrollierten Umgebung geprüft.

Cortex Handsets haben sich unter bestimmten Umständen als wasserbeständig bewährt (die Handsets erfüllen die Anforderungen der Klassifizierung IPX8, wie beschrieben in der internationalen Norm IEC 60529 - 2013 Schutzgrade von Gehäusen [IP Code]; Prüfbedingungen: 23±3 °C/73,4±5 °F, R.H. ca. 2 Meter, für 60 Minuten).

## Das Handset in folgenden Umgebungen nicht verwenden:

- Handset nicht in heiße Quellen eintauchen.
- Nicht schwimmen, während Sie das Handset tragen.
- Handset nicht tiefer als ca. 2 m in Wasser eintauchen.
- Handset nicht länger als 60 Minuten in Wasser eintauchen.
- Handset nicht direkt auf Sand oder Schlamm platzieren.
- Handset nicht an Orten montieren, an denen es mit Hochdruck Wasserspritzern ausgesetzt ist oder es länger in Wasser eintauchen. Es ist nicht ausgelegt, um hohem Wasserdruck zu widerstehen.

Wenn das Handset in Wasser getaucht wurde oder das Mikrofon oder der Lautsprecher nass wurden, kann die VHF-Tonqualität leiden.

Die wasser- und staubbeständigen Eigenschaften des Handsets können durch Hinunterfallen oder Schläge beeinträchtigt werden.

# Gewährleistung

Ihr Vesper Marine Cortex Produkt ist, wenn es sachgemäß installiert und benutzt wird, zwei Jahre ab dem Datum des Kaufs des Produkts durch den ersten Einzelhändler gegen Material- und Verarbeitungsmängel gewährleistet. Diese Gewährleistung gilt nur für Originaleinzelhandelskäufer und ist nicht übertragbar. Diese Gewährleistung gilt nur für die bei Vesper Marine oder bei Vesper Marine Vertragshändlern erworbenen Produkte. Innerhalb dieses Zeitraums repariert oder ersetzt Vesper Marine nach eigenem Ermessen die Komponenten, die bei normalem Gebrauch ausfallen. Reparaturen oder Ersatz für Teile oder Arbeiten sind kostenlos, vorausgesetzt der Kunde übernimmt die Transportkosten. Diese Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Ausfälle aufgrund von unsachgemäßer Nutzung, Missbrauch, Unfall, unsachgemäße Installation, unbefugte Veränderungen oder Reparaturen, Versandschäden, Verschleiß oder Korrosion.

Diese Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Defekte der Abdeckung oder Schäden durch Öffnen des Außengehäuses, Entfernen oder Änderung der Seriennummer oder anderer Schilder oder Überschreiten der angegebenen Eingangsspannung. Diese Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Schäden der Abdeckung oder Schäden durch Betrieb des Produkts mit inkompatibler GPS-Antenne oder ohne geeignete VHF-Antenne oder mit einem inkompatiblen Antennensplitter, insofern auf das Produkt anwendbar.

Vesper Marine behält sich das ausschließliche Recht vor, das Gerät nach eigenem Ermessen zu reparieren oder zu ersetzen. Sollte Vesper Marine entscheiden, das Gerät zu ersetzen, kann der Ersatz nach freiem Ermessen durch ein werksüberholtes oder ein neues Gerät erfolgen. Wird ein Ersatz gewährt, geht das Originalprodukt in den Besitz von Vesper Marine über und die Gewährleistung gilt weiterhin ab dem Originalkaufdatum.

DIE HIER AUFGEFÜHRTEN GEWÄHRLEISTUNGEN UND RECHTSMITTEL SIND EXKLUSIV UND ERSETZEN ALLE ANDEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, OB AUSDRÜCKLICH, STILLSCHWEIGEND ODER GESETZLICH, EINSCHLIESSLICH JEDER HAFTUNG AUS DER GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, GESETZLICH ODER ANDERWEITIG. DIESE GEWÄHRLEISTUNG RÄUMT IHNEN BESTIMMTE RECHTE EIN, DIE JE NACH STAAT UNTERSCHIEDLICH SIND.

VESPER MARINE HAFTET UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR UNFALL-, BESONDERE, UNMITTELBARE ODER FOLGESCHÄDEN DURCH GEBRAUCH, MISSBRAUCH ODER UNFÄHIGKEIT ZUR NUTZUNG DES PRODUKTS ODER MÄNGEL DES PRODUKTS. EINIGE STAATEN ERLAUBEN KEINEN AUSSCHLUSS VON UNFALL- ODER FOLGESCHÄDEN, FOLGLICH GELTEN DIE OBEN AUFGEFÜHRTEN BESCHRÄNKUNGEN EVENTUELL NICHT FÜR SIE.

Vesper Marine behält sich das ausschließliche Recht vor, das Produkt nach freiem Ermessen zu reparieren oder zu ersetzen oder den Kaufpreis vollständig zu erstatten. DIESES RECHTSMITTEL IST IHR EINZIGES UND EXKLUSIVES RECHTSMITTEL.

\*Diese Gewährleistungsbedingungen werden als Zusammenfassung bereitgestellt und die besonderen Bedingungen können je nach Region variieren. Siehe [www.vespermarine.com/warranty](http://www.vespermarine.com/warranty) für weitere Informationen zu den besonderen Gewährleistungsbedingungen in Ihrer Region.



## Entsorgung von Elektroschrott

Für das Recycling bestimmter Elektronikkomponenten gelten unterschiedliche regionale und nationale Bestimmungen. Für Informationen zum Recycling kontaktieren Sie bitte ihre lokalen Behörden oder Vesper Marine.



Vesper Marine erklärt, dass dieses Produkt der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist über folgende Internetadresse erhältlich: [www.vespermarine.com/compliance](http://www.vespermarine.com/compliance)

Dieses Produkt ist für den weltweiten Gebrauch in folgenden Ländern bestimmt:

AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE	ES
FI	FR	GR	HU	IE	IS	IT	LT	LU	☑
MT	NO	NL	PL	PT	RO	SE	SI	SK	UK



### Copyright © 2020, Vesper Marine Ltd.

Vesper Marine, Vesper, Cortex, VHF Reimagined, WatchMate, AIS WatchMate, WatchMate Vision, deckWatch, smartAIS und Always On Always Visible Always Watching sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Vesper Marine Ltd.

Alle anderen Produkte sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer entsprechenden Inhaber.

Wenn nicht anders aufgeführt, unterliegen alle Dokumentationen und die Betriebssoftware, die in diesem Produkt enthalten sind und mit diesem Produkt vertrieben werden, dem Copyright von Vesper Marine Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Teile dieses Produkts verwenden eventuell Software, die unter Open Source-Lizenzvereinbarungen lizenziert ist. Der Quellcode der anwendbaren Software ist auf Nachfrage bei Vesper Marine Ltd. erhältlich

Mitglied von:



45 Sale Street, Freemans Bay,  
Auckland, Neuseeland  
Telefon +64 9 950 4848

[info@vespermarine.com](mailto:info@vespermarine.com) [www.vespermarine.com](http://www.vespermarine.com)

[www.facebook.com/vespermarine](http://www.facebook.com/vespermarine)